

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Zinksalbe-CT

Wirkstoffe: Zinkoxid (10 g/100 g), Lebertran (7,5 g/100 g) und Glycerol 85 % (10 g/100 g)

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Zinksalbe-CT jedoch vorschriftsgemäß angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Zinksalbe-CT und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Zinksalbe-CT beachten?
3. Wie ist Zinksalbe-CT anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Zinksalbe-CT aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Zinksalbe-CT und wofür wird es angewendet?

Zinksalbe-CT ist ein Mittel zur Unterstützung der Wundheilung.

Zinksalbe-CT wird angewendet zur

- Unterstützung der Wundheilung.

Diese Angabe beruht ausschließlich auf Überlieferung und langjähriger Erfahrung.

Hinweis:

Sollte sich im betroffenen Hautbereich keine Besserung einstellen, oder sollten die Beschwerden fortbestehen, ist der Arzt aufzusuchen.

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Zinksalbe-CT beachten?

Zinksalbe-CT darf nicht angewendet werden

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile von Zinksalbe-CT sind.

Bei Anwendung von Zinksalbe-CT mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Zinksalben schränken die Wirkungen anderer äußerlich anzuwendender Arzneimittel ein.

Vor der Anwendung solcher anderen äußerlich anzuwendenden Arzneimittel auf die gleiche Hautpartie muss die Zinksalbe vollständig entfernt werden.

Hinweis:

Bei der Behandlung mit Zinksalbe-CT im Genital- oder Analbereich, kann es wegen der Hilfsstoffe Vaseline und Paraffin bei gleichzeitiger Anwendung von Kondomen aus Latex zu einer Verminderung der Reißfestigkeit und damit zur Beeinträchtigung der Sicherheit von Kondomen kommen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Während der Schwangerschaft und Stillzeit besteht für Zinksalbe-CT keine Anwendungsbeschränkung.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Zinksalbe-CT

Cetylstearylalkohol, Wollwachs, Butylhydroxytoluol und Propylenglycol können örtlich begrenzt Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

Butylhydroxytoluol kann Reizungen der Augen und der Schleimhäute hervorrufen.

3. Wie ist Zinksalbe-CT Anzuwenden?

Wenden Sie Zinksalbe-CT immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet,

wird Zinksalbe-CT ein bis mehrmals täglich auf die betroffenen Hautstellen aufgetragen.

Die Dauer der Behandlung richtet sich nach Art und Verlauf der Erkrankung.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Zinksalbe-CT zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Zinksalbe-CT Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Nach Auftragen von Zinksalben auf stark entzündliche Hautpartien kann ein leichtes Brennen auftreten. Gelegentlich (1 bis 10 Behandelte von 1000) kann es zu Unverträglichkeitsreaktionen der Haut kommen.

Gegenmaßnahmen

Wenn Nebenwirkungen zum ersten Mal auftreten oder ihre Beschwerden sich verschlimmern sollten, wenden Sie Zinksalbe-CT nicht weiter an und suchen Sie bitte Ihren Arzt auf.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. Wie ist Zinksalbe-CT aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Tube angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Nicht über 25 °C lagern.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch der Tube:

Zinksalbe-CT ist nach Anbruch 12 Monate haltbar.

6. Weitere Informationen

Was Zinksalbe-CT enthält

Die Wirkstoffe sind Zinkoxid, Lebertran und Glycerol 85 %.

100 g Salbe enthält 10 g Zinkoxid, 7,5 g Lebertran und 10 g Glycerol 85 %.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Dünnflüssiges Paraffin, Cetylstearylalkohol (Ph.Eur.), Wollwachsalkohole, weißes Vaseline, Butylhydroxytoluol (Ph.Eur.), Palmitoylascorbinsäure (Ph.Eur.), Citronensäure-Monohydrat, Glycerolmonostearat, Propylenglycol, Vanillin, gereinigtes Wasser.

Wie Zinksalbe-CT aussieht und Inhalt der Packung

Weißer, weiche Salbe mit einem Geruch nach Vanillin und Lebertran.

Zinksalbe-CT ist in Packungen mit 35 g und 100 g Salbe erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

CT Arzneimittel GmbH

Lengeder Str. 42a, 13407 Berlin

Telefon: 0 30/40 90 08-0, Telefax: 0 30/40 90 08-21

www.ct-arzneimittel.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im April 2008

CT Arzneimittel wünscht Ihnen gute Besserung!

